



Karriere starten im Personalbereich

Human Resources – Mitarbeitende, Lernende und Leitende – sind Basis, Potenzial und Kraft eines jeden Unternehmens. Sie zu rekrutieren, sie in ihrem Arbeitsverhältnis zu betreuen und dafür zu sorgen, dass sie sich entfalten können, gehört zum Berufswunsch und Ziel vieler. Doch wie bringt man seine HR-Karriere ins Rollen?

■ Von Daniel Herzog

Die Werdegänge von Personalfachpersonen, die HR-Abteilungen führen oder darin arbeiten, sind bunt und vielfältig. Darunter sind KV-Abgänger*innen, die in einer Personalabteilung ihre ersten Berufserfahrungen sammeln und die Karriereleiter hochgestiegen sind. Aber auch Selbstständige, welche die Personaladministration in die eigene Hand nehmen mussten. Oder absolute Greenhorns und Quereinsteiger*innen aus anderen Berufen, die in den Personalbereich hineinstolpern sind beziehungsweise es geschafft haben, dort Fuss zu fassen.

Insbesondere Personen aus einem anderem Berufsfeld, die sich einen Job im HR erträumen, fallen dabei positiv auf. Und zwar mit ihrer Leidenschaft, Zielstrebigkeit

und Flexibilität. Quereinsteiger*innen bringen gute Argumente mit, warum genau sie die gesuchten Fachleute von morgen sind. Das Feuer für den Traumjob lodert bei jemanden, der quereinsteigen will, meist sehr stark. Dieses verinnerlichte Ziel macht Quereinsteiger*innen zielstrebig und lernbereit. Durch ihre Hintergründe aus anderen Branchen oder Berufen bringen sie übertragbare Skills mit oder können zwischen verschiedenen Abteilungen Brücken schlagen. Sie bringen frischen Wind und neue Perspektiven mit.

Breit abgestütztes Weiterbildungssystem

Für eine Weiterbildung im HR-Bereich stehen sowohl im Bereich der Höheren

Berufsbildung (Tertiär B) als auch auf Hochschulstufe (Tertiär A) umfangreiche Angebote zur Verfügung. Die beliebtesten Weiterbildungen verantwortet die Trägerorganisation «Human Resources Swiss Exams». Diese setzt sich aus dem schweizerischen HR-Verband HR Swiss, dem Kaufmännischen Verband Schweiz, dem Schweizerischen Arbeitgeberverband, dem schweizerischen Verband der öffentlichen Personalvermittler swissstaffing und dem VSAA Verband schweizerischer Arbeitsmarktbahörden zusammen. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, der Wirtschaft top ausgebildete HR-Profis auf allen Ebenen zur Verfügung zu stellen.

Dreistufiges Angebot

Egal, wie quer oder gradlinig der eigene Lebenslauf verläuft, um seine Karriere im HR ins Rollen zu bringen und grundlegendes Know-how aufzubauen, bildet das Zertifikat **HR-Assistent/-in HRSE** den idealen Einstieg nach einem Lehrabschluss oder nach einer Maturität. Die Zertifikatsprüfung findet jährlich zweimal statt. Alleine an der Prüfung im März 2023 haben schweizweit 1116 Personen das Zertifikat erlangt. Dies entspricht einer Bestehensquote von 76,4%.



Auf das Zertifikat baut die eidgenössische Berufsprüfung **HR-Fachmann/HR-Fachfrau** auf. Dieser Fachausweis ist schweizweit der beliebteste. 2022 bestanden bei einer Quote von 74,6% 942 Personen die Prüfung. Die Fachrichtung A «Betriebliches HR-Management» war mit 797 Abschlüssen die meistgewählte Variante. Die Fachrichtungen «Öffentliche Personalvermittlung» und «Private Personalvermittlung und -verleih» wählten 95 beziehungsweise 50 Personen. Die Berufsprüfung gilt für viele Aufgaben im HR-Bereich als Voraussetzung. HR-Fachleute zeichnen sich durch fundiertes HR-Spezialwissen und Berufserfahrung aus.

Die Höhere Fachprüfung **Leiter/-in Human Resources**, als dritte Stufe, befähigt zum Leiten auch grösserer HR-Abteilungen sowie zur strategischen Weiterentwicklung der Personalpolitik und der Unternehmenskultur. 2022 haben nur gerade 15 Personen die Prüfung erfolgreich bestanden, was einer Quote von 75% entspricht. Dieses Bild zeigt sich auch

in anderen Branchen. Während die Berufsprüfungen oftmals sehr beliebt sind, können auf Diplomstufe nur noch wenige Personen begeistert werden. Hier gibt es viele interessante Konkurrenzangebote der Hochschulen. Im grossen Angebot an CAS, DAS und MAS finden auch HR-Profis spannende Möglichkeiten.

«Ich will etwas mit Menschen machen»

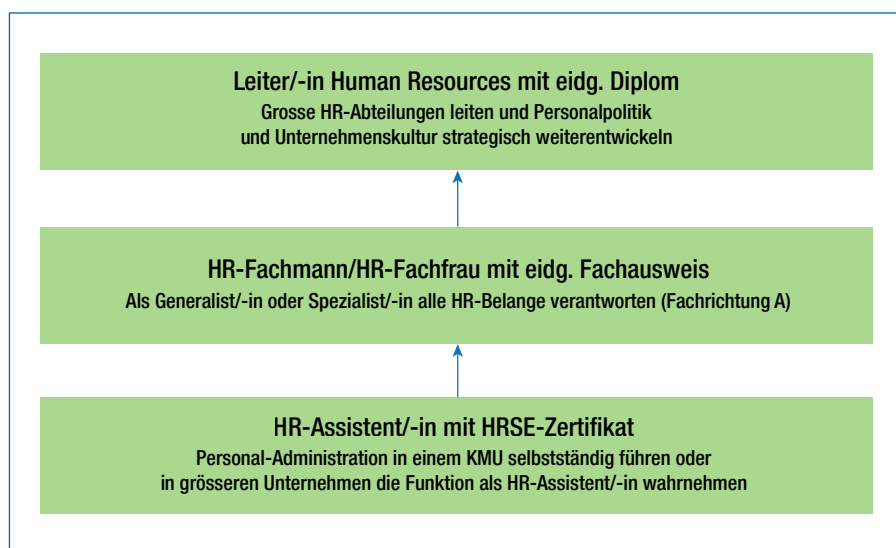
Diese Hauptmotivation wird vielfach am Anfang einer Karriere im Personalbereich genannt. Man rekrutiert neue Talente, ist in der Personalentwicklung involviert, führt Gespräche mit Mitarbeitenden und berät Führungspersonen bei personellen Anliegen.

Dennoch darf man sich davon nicht irreführen lassen. Viele der täglichen Aufgaben finden im stillen Backoffice statt. Dort begleitet man Mitarbeitende administrativ vom Ein- bis zum Austritt, wie zum Beispiel bei der Vertragsausstellung, der Lohnverarbeitung oder in Fragen zu Arbeits- oder Sozialversicherungsrecht.

Nicht zu vergessen ist dabei die besondere Rolle, die eine HR-Abteilung in einem Unternehmen einnimmt. Sie ist die Vermittlerin zwischen den beiden Vertragsparteien – Arbeitnehmer*in und Arbeitgeber*in. Sie muss die Interessen beider Seiten möglichst in Einklang bringen. Diese Sandwich-Position ist herausfordernd und braucht Kommunikationsgeschick, Professionalität und Feingefühl.

Die ideale HR-Fachperson

Neben der Ausbildung sind bei Personalfachpersonen einige Persönlichkeitsmerkmale von Vorteil. Je nach Branche, Unternehmen und Schwerpunkt der HR-Aufgaben kann das stark variieren. Wer aber Kommunikati-onstalent, Begeisterungsfähigkeit, Empathie, Konfliktfähigkeit, Resilienz, ausgeprägte Soft Skills, Lösungsorientierung, Zahlengeschick, analytisches und vernetztes Denken sowie organisatorische Fähigkeiten mitbringt, besitzt gute Grundvoraussetzungen, um im einer Personalabteilung zu reüssieren.



Die Lehrgänge des dreistufigen Weiterbildungssystems für Fachpersonen im HR werden mit 50% Bundesbeiträgen subventioniert.

PRAXISTIPP

40 Fragen und Musterlösungen

HR-Starter oder schon ein Überflieger? Testen Sie Ihr Fachwissen im Bereich Human Resources.

www.lwo.ch/hr-musterloesungen



AUTOR

Daniel Herzog ist Bildungsexperte und CEO der Lernwerkstatt Olten – das schweizweit führende Bildungszentrum für lebendige Erwachsenenbildung, wirkungsvolles Coaching, zielführende Beratung und professionelles Personalmanagement. www.lernwerkstatt.ch

IMPRESSUM

Verlag	WEKA Business Media AG Hermetschloostrasse 77 CH-8048 Zürich www.weka.ch	Layout/Satz	Tonio Schelker
Herausgeber	Stephan Bernhard	Publikation	10 x jährlich, Abonnement: CHF 98.– pro Jahr, Preise exkl. MWST und Versandkosten.
Redaktion	Dave Husi	Bildrechte	www.istockphoto.com
Korrektur	Margit Bachfischer M.A., Bobingen	Bestell-Nr.	9232

© WEKA Business Media AG, Zürich, 2023 – Urheber- und Verlagsrechte: Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck sowie Wiedergaben, auch auszugsweise, sind nicht gestattet. Die Definitionen, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren und vom Verlag auf ihre Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie für die Richtigkeit der Informationen nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren bzw. des Verlags ist daher ausgeschlossen. Wenn möglich verwenden wir immer geschlechtsneutrale Bezeichnungen. Aus Platzgründen oder aufgrund einer besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Texten nur eine Schreibweise.

Scannen und bestellen:

Dieser Newsletter ist in gedruckter Form und digital in unserem Online-Shop erhältlich.



Ihre Vorteile

- 10 Mal pro Jahr konkretes Praxiswissen zu HR-relevanten Entwicklungsthemen, New Work und Leadership.

www.weka.ch/shop